

Gliederungsblatt 3

noch § 2 Epochen der Deutschen Rechtsgeschichte

VI. Rechtsgeschichte Deutschlands im 20. Jahrhundert

1. "Zwischen den Mühlsteinen": Die Weimarer Republik
 - a) Änderungen der Rechtstheorie: Interessenjurisprudenz, Soziologische Schule und Freirechtslehre
 - b) Moderne Gesetzgebung, insbesondere im Arbeits-, Sozial- und Wirtschaftsrecht
 - c) Die Justizkrise
2. Das "Dritte Reich"
 - a) Grundlagen: Zwischen Modernisierung und Rechtsverneinung
 - b) Vom Rechtsstaat zum Polizeistaat
 - c) Auf dem Weg zu einem neuen bürgerlichen Recht
 - d) Entrechtung und Verfolgung der Juden
3. Entwicklungen seit 1945
 - a) Aufgaben der Besatzungszeit: Entnazifizierung, Wiedergutmachung, Währungsreform und Lastenausgleich
 - b) Der Weg der DDR
 - c) Das neue Wirtschafts-, Arbeits- und Sozialrecht in Westdeutschland
 - d) Strafrechtsreformen
 - e) Zivilrecht unter dem Grundgesetz
 - f) Wiedervereinigung als Rechtsproblem
 - g) Änderungen der Rechtsordnung durch Europarecht

§ 3 Die Person als Grund und Ausgangspunkt des Privatrechts

I. Vom Ancien Régime zur bürgerlichen Gesellschaft

1. Die feudale Gebundenheit der Person
 - a) Adel
 - b) Bürger und unterbürgerliche Stadtbevölkerung
 - c) Bauern, Leibeigene und Erbuntertänige
 - d) Juden
2. Die bürgerliche Freiheit
 - a) Die naturrechtliche Theorie der bürgerlichen Freiheitsrechte
 - b) Die Freiheit der Person in der französischen Revolution
 - c) Das preußische Beispiel: Stein-Hardenbergsche Reformen
3. Politische und gesellschaftliche Freiheit im Liberalismus
 - a) Bürgerlicher Rechtsstaat und politische Ungleichheit
 - b) Die Freiheitsgewährleistung des bürgerlichen Rechts
 - c) Das Gleichheitsproblem im bürgerlichen Recht
4. Der Rückschlag des "Dritten Reiches"